

Einfluss des Insektizides Mainspring auf Parasitierung durch *Encarsia*

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Unter den gegebenen Bedingungen konnte kein negativer Effekt des Insektizides Mainspring auf die Parasitierungsleistung von *Encarsia formosa* nachgewiesen werden.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Welchen Einfluss hat der Einsatz des Insektizids Mainspring auf die Parasitierungsleistung von *Encarsia formosa*?

Ergebnisse im Detail

In einem voll blühenden Bestand von Poinsettien, der im Vorfeld bereits mit *Encarsia formosa* belegt wurde (KW 38 und 39) und der einen Befall mit *Trialeurodes vaporariorum* aufwies, wurden befallene Blätter markiert und darauf Larven und Puparien der Weißen Fliegen ausgezählt. In Kalenderwoche 50 wurden erneut *Encarsia* im Bestand freigelassen und eine Woche später die Versuchsbehandlungen mit Wasser, Mainspring 0,05 kg/ha und 0,25 kg/ha durchgeführt. Da die Dauer bis zur Schwarzfärbung der Puparien ungefähr 13 Tage beträgt, wurde drei Wochen nach den Behandlungen die Bonitur durchgeführt. Die Anzahl der schwarzen und der leeren Puparien mit Ausschlußfloch dienten als Maß für die Parasitierung.

Behandlungen		Anzahl Larven und Puparien gesamt		
		Ø W1	Ø W2	Ø
Kontrolle	Wasser	19,8	12,3	16,1
Mainspring	0,05 kg/ha	22,4	21,4	21,9
Mainspring	0,25 kg/ha	9,4	47,6	28,5

Behandlungen		Anzahl parasitierter Puparien			
		Ø W1	Ø W2	Ø	%
Kontrolle	Wasser	2,4	2,2	2,3	14,4
Mainspring	0,05 kg/ha	4,0	4,8	4,4	20,1
Mainspring	0,25 kg/ha	1,8	7,4	4,6	16,1

Aus den vorliegenden Zahlen kann kein negativer Einfluss von Mainspring auf die Parasitierungsrate abgeleitet werden. Kurztagbedingungen haben einen negativen Einfluss auf die Parasitierung und müssen bei der niedrigen Quote berücksichtigt werden.

Einfluss des Insektizides Mainspring auf Parasitierung durch Encarsia***Kultur- und Versuchshinweise***

Versuchsdaten	
Kultur	<i>Euphorbia pulcherrima</i>
Schadorganismus	<i>Trialeurodes vaporariorum</i> , vorhandener, natürlicher Befall
Nützlinge	<i>Encarsia formosa</i> , Freilassung KW 50 (11.12.2018) 1 Karte hd/Parzelle
Topftermin	KW 33
Topfgröße	12 cm
Stutztermin	KW 35
Substrat	Patzer SPT EF + Eisen
Bewässerungsdüngung	100 mg N/l - 60 mg P ₂ O ₅ /l - 100 mg K ₂ O/l
Temperatureinstellung	16/16/18 °C
Applikationstechnik	spritzen, Drucksprüngerät, 3 bar
Wassermenge	100 ml/m ²
Parzellengröße	10 Pfl.
Wiederholungen	2
Versuchsglieder	Behandlungstermin
1. Kontrolle (Wasser)	KW 51 (17.12.2018)
2. Mainspring 0,05 kg/ha	
3. Mainspring 0,25 kg/ha	

Kritische Anmerkungen

Der Versuch fand unter Kurztagbedingungen statt, also Umstände die der Aktivität von *Encarsia* entgegenwirken. Dadurch war die Parasitierung gesamt gesehen auf einem niedrigen Niveau. Der Versuch konnte aus Kapazitätsgründen nur mit zwei Wiederholungen durchgeführt werden.